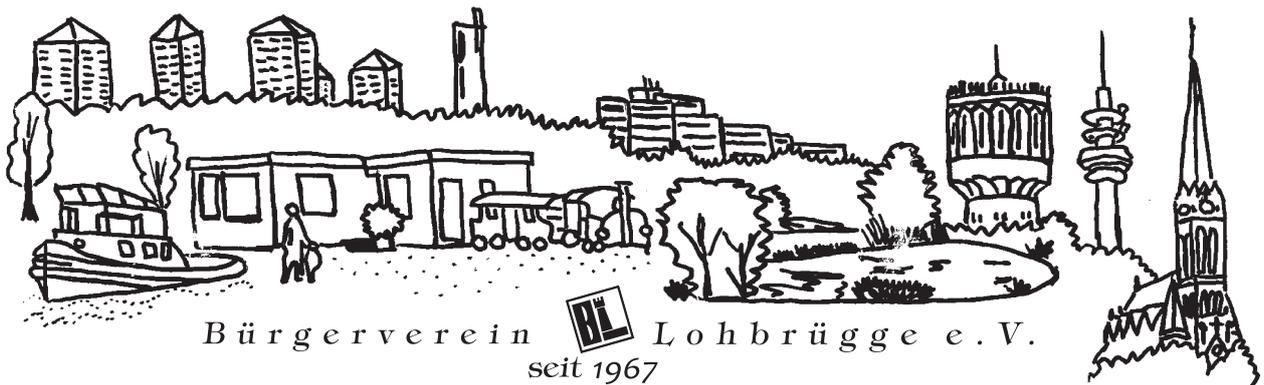




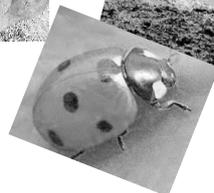
Der Lohbrügger

MITTEILUNGSBLATT BÜRGERVEREIN LOHBRÜGGE E.V.



Ökumenische Aktion	Seite 2
Wir machen es wieder	Seite 2
In den Startlöchern	Seite 3
Wieder Bustour	Seite 3
Splitter	Seite 4
Glückwunsch	Seite 4
Neues Einkaufen	Seite 5
Leserbrief	Seite 5
Geburtstage Juli	Seite 6
Endlich warm und Gedicht	Seite 6
Alle Neigungsgruppen	Seite 7
Geburtstage August	Seite 7
Termine	Seite 8
Impressum	Seite 8

Sommer



Ökumenische Mitmach-Aktion am Pfingstmontag

Mit dem Motto „Mein brennendes Herz“ hatte das Ökumenische Forum Bergedorf am Pfingstmontag zum Pfingstspaziergang in den Park an der Erlöserkirche (ehemaliger Friedhof) eingeladen. Die Sonne schien, das junge Grün der Bäume und Sträucher,



leuchtete, es war es war ein Pfingsttag zum Gernhaben!

Dieser Spaziergang war von der Arbeitsgemeinschaft „Ökumenisches Forum“ lange vorbereitet worden. Die Besucher fanden nun an langen Schnüren zwischen den Bäumen Tütchen mit „Herz“-Karten auf die ein Pfingstgruß, ein Wunsch für den Leser, ein Bibelvers oder ein Gedanke, der den Schreiber von Herzen bewegte, aufgeschrieben war. Dazu gab es auch eine kleine Überraschung, um Freude zu bereiten. Diese „Herz“-Karten waren in den Wochen davor nämlich in allen Gemeinden zum Mitnehmen und Gestalten verteilt worden.

Es war besinnlich, an diesen Schnüren entlangzugehen, das Geschriebene zu lesen und sich selbst einen Gruß zum Mitnehmen auszusuchen. Dabei ergaben sich nette Gespräche und Plaudereien mit anderen



Lesern und auch mit den Vertretern des Forums. Und viele Parkbesucher, mit und ohne Hund, die eigentlich nur ein bisschen unter den Bäumen flanieren

wollten, kamen herüber zum Gucken, Lesen und Erzählen, natürlich mit Abstandsregeln! Eine gelungene Aktion im Grünen!

Das „Ökumenische Forum Bergedorf ist eine Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen unterschiedlicher Konfessionen im Raum Bergedorf.

E. S.



Wir machen es wieder

Immer und immer wieder hat unsere Obfrau Renate Bower auf die Bestimmungen und Inzidenzen geschaut, wann sich endlich wieder mehrere Mitglieder der Gruppe fit bleiben treffen dürfen. Dann gab es im Mai einen Lichtblick, aber leider nicht beim Wetter. Von den 18 Frauen der Gruppe trafen sich am 26. Mai acht Frauen zum ersten Mal nach sieben langen Monaten „ohne“ wieder. Das erst Mal gab es „nur“ einen Spaziergang im Grünen Zentrum. Leider meinte es der Wettergott nicht so gut mit den Damen, aber immerhin gab es nur kurze Schauer. Aber alle haben sich gefreut, sich endlich wieder zu sehen und miteinander reden zu können.



Am Mittwoch darauf, war es schön und sonnig, sodass wir unseren Spaziergang fröhlich schnattert auf der anderen Seite des Grünen Zentrums – links der Leuschnerstraße – unter die Füße nahmen. Und siehe da, es gab einige Sportkolleginnen, die diesen Teil von Lohbrügge noch gar nicht näher kannten. Wir waren erstaunt über die schönen Bepflanzungen und auch den alten Baumbestand, besonders am Angelteich. Es war auch zum Teil nicht bekannt, dass der Bornmühlenbach das Grüne Zentrum durchzieht und an der Habermannstraße in die Bille mündet. Nach einer Stunde, waren wir zufrieden wieder an unserem Startpunkt. Am darauffolgenden Mittwoch waren wir wieder zum Sport auf der großen Wiese verabredet – „und jetzt machen wir es wieder“. Es dürfen sich ab 1. Juni wieder 20 Personen im Freien treffen und den Sicherheitsabstand kann man draußen sehr gut einhalten.

B. Ha.

In den Startlöchern

Die Gruppen Frauen und Kultur-Eulen, die ja sonst jeden Monat zu einer Unternehmung aufbrechen, warteten sehnsüchtig darauf, sich wieder treffen zu können. Viele Monate haben Carmen (Elze) und ich geplant, unsere Gruppenmitglieder informiert und wieder abgesagt. So waren wir allerdings immer in Verbindung, hatten häufig Kontakt, mündlich oder schriftlich und haben eine Person auch mal persönlich getroffen. Das hat allen gutgetan. Nach den Lockerungen hatten wir für Anfang Juni eine Schifffahrt nach Glückstadt vorbestellt, die leider abgesagt wurde. Das Matjesfest in Glückstadt fiel in diesem Jahr aus, und so konnten wir Frauen nicht fahren. Daher haben wir uns für einen Spaziergang durch die Boberger Dünen entschieden. Glücklicherweise war es nicht so heiß an unserem „Donnerstag“ und wir hatten viel Zeit beim Laufen miteinander zu sprechen und wir waren viele.....



Auch die Kultur-Eulen starteten wieder im Freien. Wir haben an einem sehr heißen Samstag das Neubaugebiet jenseits des Reinbeker Redder, die Magnoliengärten, erkundet. Vor zwei Jahren war ich schon mal mit Vereinsmitgliedern dort. Aber seitdem hat sich schon wieder vieles verändert. Weitere Neubauten sind entstanden; es gibt neue Straßen(-namen) und neue Haltestellen des HVV. Wir waren nur wenige und haben uns dem Wetter entsprechend auch nicht so lange draußen aufgehalten.

B. Ha.



Endlich ist es wieder soweit!!!

Tagesfahrt: Bad-Doberan-Kühlungsborn



Unsere Busfahrt 2021 kann wieder unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen starten. Die Fahrt führt uns nach Bad-Doberan und Kühlungsborn.

Wir fahren am Samstag, den 11.09.2021 um 8.40 Uhr (Treffen um 08.20 Uhr) in der Leuschnerstr. 103 (DRK-Altentagesstätte) ab. Mollibahn-Fahrt ab Bad Doberan nach Kühlungsborn mit anschließendem Mittagessen. Der Preis beträgt 57.00 € pro Person.

Aus der Corona-Situation heraus, wird ein aktueller Coronatest (nicht älter als 24 Stunden) benötigt. Dieser entfällt, wenn bereits die 2. Impfung erfolgt ist. Dann bitte den Impfpass mitbringen. Für alle im Bus gilt die Maskenpflicht. Diese bitte nicht vergessen.

Anmeldungen bitte an Bernd Seidel (Tel.: 7387148) oder Rainer Tiedemann (7302561).

Überweisungen (bitte erst nach erfolgter Anmeldung) mit Stichwort: "Bad-Doberan-Kühlungsborn" und dem eigenen Namen auf das Konto des Bürgerverein Lohbrügge bei der

Hamburger Sparkasse, BIC: HASPDEHHXXX, IBAN: DE09200505501390120838.



Auf ein Wiedersehen und eine tolle Tour freuen sich Bernd Seidel und Rainer Tiedemann.

Splitter aus unserem Bezirk

Es geht mindestens bis Jahresende weiter mit den **Umleitungen** im Herzen von Lohbrügge. In der sog. Bauphase 3 ist der Sander Damm weiterhin nur eingeschränkt befahrbar; und das wohl mindestens bis ca. August. Die Einmündungen Höperfeld und Ulmenlied sind weiterhin gesperrt. Die Busse der Linien 29, 31, X32 und 234 werden umgeleitet und die für Haltestelle Sanmannreihe wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.



Am Samstag, den 26. Juni, schrieb die Bergedorfer Zeitung (BZ), dass die Einmündungen am Lohbrügger Markt jetzt fast alle für rund fünf Wochen **gesperrt** sind. Dafür werden einige Buslinien ganz aus Lohbrügge herausgenommen. Der 31er Schnellbus und der X 32 fahren nicht mehr die Lohbrügger Landstraße hinab, sondern direkt über die B 5 zum Bergedorfer Bahnhof. Der Bus der Linie 332 steuert schon eine ganze Weile auch die B 5 über die Lohbrügger Kirchstraße an. Weite Wege legt der Bus 29, der sonst die Lohbrügger Landstraße ab Lohbrügger Markt hinauffährt, demnächst zurück. Erfährt von der Lohbrügger Landstraße über Lohbrügger Weg, Leuschnerstraße, Bornmühlenweg, Beckerkamp zum Markt. In Richtung Mümmelmannsberg geht es entgegengesetzt. Das ist für die Busfahrer die einzige Möglichkeit vom und zum Wochenmarkt und in die obere Alte Holstenstraße zu gelangen. Also passen Sie bitte Ihre Fahrzeiten, den Veränderungen an.

Am Beckerkamp sind nach beendeten Straßenbauarbeiten junge Bäume – Zerr Eichen - gepflanzt worden. Der aufmerksame Beobachter kann neben den noch dünnen Stämmen derzeit neun graue Kästen sehen. Sie verbergen Kabel, die mittels Sensoren Details über den Wasserhaushalt der Bäume herausfinden sollen. Wissenschaftler werden regelmäßig die Ergebnisse überprüfen.



Bezirksamtsleiter Arne Dornquast verlässt Bergedorf. Nach zehn Jahren an der Spitze des Bergedorfer Rathauses wird der 56-Jährige neuer Chef vom Amt für Arbeit und Integration der Sozialbehörde. Ein Nachfolger wurde noch nicht benannt. Ab 16. Juli übernimmt sein Stellvertreter Ulf von Krenski erst einmal die Nachfolge. In der Amtszeit von Dornquast wurden 8.000 neue Wohnungen gebaut, das Konzept für das neue Körperhaus und der Bau entwickelt sowie die Mitarbeiterzahl im Bezirksamt von 480 auf 726 erhöht, so berichtete die BZ (upb).

Dass der **Bürgerverein** trotz Pandemie und Einschränkungen funktioniert, haben Sie sicher alle bemerkt. Im März wurden die Mitgliedsbeiträge abge-



bucht. Die Vorstandssitzungen finden jeden 1. Donnerstag im Monat per Telefonkonferenz statt und das nun schon seit April vergangenen Jahres.

Seitdem haben wir Vorstandskollegen und Obleute uns nicht gesehen. Wir mussten ja auch schon dreimal die fällige Jahreshauptversammlung absagen, da keine Möglichkeit bestand sich gefahrlos mit 50 oder mehr Personen zu treffen. Aber vielleicht schaffen wir es ja in diesem Jahr noch, einen neuen Versuch zu starten. Auch der Lohbrügger ist bis auf April/Mai erschienen. Es ist nicht so einfach, die Vereinszeitung zu füllen, wenn sich keine Gruppen treffen können. Und was alles ausfällt, möchten wir auch nicht schreiben. Nun sind aber viele Lockerungen absehbar und so manch eine Gruppe trifft sich auch schon wieder.

B. Ha

Das neue Körperhaus vom Parkdeck des CCB aus gesehen.



Neues Einkaufen in 2021

Einst stand in der Alten Holstenstraße 32 bis in die achtziger Jahre ein schmales mehrstöckiges Haus, das zwischen 1895 + 1900 erbaut wurde. Der letzte Besitzer war Werner Nordmann mit seinem Buchladen. Er widerstand lange den Kaufangeboten der Neuen Heimat und dem Bauunternehmer Hermann Friedrich Bruhn. Dieser wollte ab 1985 ein gewaltiges Neubaugebiet in der Alte Holstenstraße entstehen lassen, was zu großen Meinungsverschiedenheiten, langen Leerständen und Abrissflächen führte.

Die ehemals bunte Einkaufsstraße wurde 1985 vom



Autoverkehr „befreit“ und zur Fußgängerzone umgewandelt. Dann begann die Neue Heimat mit dem Neubau des „SUBA Centers. 1987 konnte es eingeweiht werden und ist 1990 an die Firma Marktkauf in der Alten Holstenstr. 30 – 34 verkauft worden. Das neue Konzept des Einkaufens war damals bahnbrechend. Suba bedeutet Super Bazar – das Selbstbedienungskaufhaus mit fast allen Artikeln. Es waren Märkte des norddeutschen Unternehmers Dr. Ernst Langner. Heute gehört Marktkauf mit seinen rund 160 Standorten zur Edeka Gruppe.

Der Presse entnehmen wir und an den Bauarbeiten im Marktkauf Center merken wir, dass in Lohbrügge ein neues E-Center entstehen wird. Es wird künftig das Sortiment von Edeka-Nord anbieten, allerdings auf kleinerer Fläche und nur noch im Erdgeschoss auf einer Ebene. Die Rollsteige ins Untergeschoss werden abgebaut. Auf kleinerer Fläche wird auch Non Food angeboten (Fernseher, Küchenmaschine usw.) allerdings ohne Textilien. Damit entfallen endlich die langen Wege, wenn man nur eine Kleinigkeit an Lebensmitteln einkaufen wollte. Das Untergeschoss wird als Lager genutzt und für die freie Fläche wird noch ein Mieter gesucht.

Das Fischgeschäft hat vorübergehend Platz gemacht

für den Bäcker, der im Juli eine neue Fläche bekommt.

Der letzte Verkaufstag wird der 3. Juli 2021 sein. Dann wird der Markt sechs Wochen lang für den Umbau geschlossen und ab Mitte August soll das neue Edeka-Center wiedereröffnet werden. Gleichzeitig soll das Parkhaus ein neues Leitsystem bekommen und eine bessere Beleuchtung.

Wir warten gespannt, wie das neue Geschäft in Lohbrügge angenommen wird. Schließlich hat es ausreichend kostenlose Parkplätze für PKW, die auch nach den Bauarbeiten am Sander Damm besser zu erreichen sein werden. Auch mit Öffentlichen ist das Einkaufscenter gut zu erreichen, das u. a. auch Läden mit Fisch, Fleisch, Backwaren, Zeitungen, Blumen, sowie Frisör, Café, Reisebüro und Apotheke beherbergt.

B. Ha.

Leserbrief

Am Samstag, den 24 April 2021 erschien in der Bergedorfer Zeitung der Leserbrief von Renate Bower. Sie ist Obfrau der Gruppe fit bleiben und in mehreren Neigungsgruppen. Da sich an der Freude der Blütenpracht auch im Sommer noch nichts geändert hat, bringen wir den Brief auch im Lohbrügger.

„Es ist eine Freude, die Bepflanzungen anzusehen. In dieser etwas schwierigen Zeit versuche ich, daran zu denken, dass es auch viel Positives gibt. In dieser Beziehung möchte ich der Gartenbauabteilung des Bezirksamtes Bergedorf ein großes Lob aussprechen in Bezug auf die Blumenbepflanzung zum Beispiel am Mohnhof, beim Wasserbrunnen bei Schuh Bode und im Lohbrügger Grünen Zentrum. Meine Familie und ich danken dafür und hoffen, dass es noch viele Jahre so weiterläuft“.

R. B.



Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im Juli

01.07. Jörn-Dieter Bandermann	15.07. Philipp Heinbüchner
01.07. Marion Gluth	16.07. Ursula Neuer
03.07. Wilfried Rudolph	18.07. Willehad Römmele
04.07. Bärbel Bönkendorf	21.07. Gerda Albrechtsen
05.07. Carsten Günther	21.07. Renate Zaun
05.07. Brunhilde Schlüter	23.07. Wolfgang Schwager
06.07. Hannelore de Bernado	24.07. Elfi Schröder
06.07. Bernd Seidel	24.07. Gisela Schwalm
07.07. Renate Büchele-Schmidt	24.07. Hildegard Walker
08.07. Annegret Sanders	26.07. Astrid Seidel
10.07. Brigitte Buchta	28.07. Marion Grulich
12.07. Helga Bartz	28.07. Meike Kröger
12.07. Hannes Burger	28.07. Jutta Richter
12.07. Jutta Garves	28.07. Christian Wagner
12.07. Monika Theiner-Stephan	30.07. Ilse Adam
13.07. Manfred Elze	30.07. Ursula Hiller
13.07. Lisa Jahn	30.07. Günter Janitzka
14.07. Doris Rath	30.07. Bode Lange
15.07. Birgit Buddrus	



Endlich warm

Lange haben wir gewartet, dass es endlich wärmer wird. Die Natur hat sich von der Kälte nicht aufhalten lassen und ist trotzdem in Fahrt gekommen. Der viele Regen hat zudem die Bäume in einem schönen



kräftigen grün gezeigt. Und dann war er plötzlich da, der schöne warme Frühling. Die Lust Sommerblumen zu pflanzen stellte sich ein und die Gartenmöbel wurden hervorgeholt. Der Zaunkönig wirbt ein zweites Mal um ein Weibchen und hat auch zum zweiten Mal unsere Zeitungsröhre

besetzt. Die erste Brut ist groß geworden. Viel haben wir davon nicht mitbekommen, außer dass das Männchen viel gesungen hat. Eine Woche konnten wir die Zeitungsröhre nutzen, dann war sie schon wieder besetzt, ob und wie es weiter geht wissen wir noch nicht. Die Staudenpflanzen haben nach Sonne und Regen auch ordentlich Fahrt aufgenommen, sie müssen jetzt nur noch blühen. Mitte Mai haben wir begonnen einige Gemüsepflanzen in die Erde zu bringen. Am nächsten Morgen dann die Bescherung, die Pflanzen waren angefressen. Nun musste ein Netz über die Pflanzen gespannt werden, damit wir auch etwas davon haben. Unter unserem Futterhäuschen machten wir eine interessante Beobachtung, Familie Schwarzdrossel tat sich am Weichfutter gütlich. Die Eltern haben das Getreide in der Wassertränke eingeweicht und dann an die Jungvögel weiter gereicht.
CE

Wie freu`ich mich der Sommerwonne!

*Wie freu`ich mich der
Sommerwonne,
Des frischen Grüns in
Feld und Wald,
Wenn`s lebt und webt im
Glanz der Sonne
Und wenn`s von allen
Zweigen schallt!*



*Ich möchte jedes Blüm-
chen fragen:
Hast du nicht einen Gruß
für mich?
Ich möchte jedem Vogel
sagen:
Sing, Vöglein, sing und
freue dich!*

*Die Welt ist mein, ich
fühl es wieder:
Wer wollte sich nicht ih-
rer freu`n,
Wenn er durch frohe
Frühlingslieder
Sich seine Jugend kann
erneu`n?*



*Kein Sehnen zieht mich
in die Ferne
Kein Hoffen lohnet mich
mit Schmerz;
Da wo ich bin, da bin ich
gerne,
Denn meine Heimat ist
mein Herz.*

Hoffmann von Fallersleben

Neigungsgruppen im Bürgerverein Lohbrügge e.V.

WANN?
WAS?
WO?



VORSTAND
Vorsitzender Rainer Tiedemann
Tel. 730 25 61
1. Donnerstag im Monat
Leuschnerstr. 103



WALKING + TALKING
Obfrau: Christa Lorenz
Tel. 722 18 26
montags, 8.30 Uhr
beim DRK
in der Leuschnerstr. 103



TISCHTENNIS
Obmann: Michael Jahn
Tel. 0176-481 122 690
donnerstags, 19.00 Uhr
Sporthalle Stadtteilschule,
Binnenfeldredder 7



PLATTSNACKERS
Waltraut Blunck
Tel. 738 54 37
3. Montag im Monat
DRK Leuschnerstr. 103



HOCKERYGYMNASTIK 13
Obfrau: Anne Mellahn
Tel. 0177-58 48 148
mittwochs 9.45 – 10.45 Uhr
Gemeinschaftszentrum KAP



SPORTLICHE GYMNASTIK
Obfrau: Ingeborg Bandermann
Tel. 738 41 04
montags ab 17.00 Uhr
Gymnastikhalle der Schule
Max-Eichholz-Ring 25



REIFERE JUGEND
Obmann: Wolfgang Jung
Tel. 738 35 86
2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr
DRK, Leuschnerstr. 103



FRAUEN
Obfrau: Carmen Elze
Tel. 721 44 20
2. Donnerstag im Monat
nach Vereinbarung



FIT BLEIBEN
Obfrau: Renate Bower
Tel. 725 43 118
mittwochs 11.00 Uhr
Gemeinschaftszentrum am KAP



TURNEN FÜR JEDERMANN
Obfrau: Leonie Mende
Tel. 739 99 09
donnerstags 11.15 – 12.15 Uhr
Gemeinschaftszentrum KAP



MÄNNER-KOCHEN
Obmann: Thomas Steinhagen
Tel. 18 88 73 41
1. Dienstag im Monat
Näheres beim Obmann zu erfahren



RÜCKENGER. GYMNASTIK
Obfrau: Ute Schönrock
Tel. 724 23 65
dienstags 18 Uhr, Reinb. Redder
mittwochs 17.30–18.30 Uhr, KAP



YOGA
Obfrau: Marion Grulich
Tel. 739 84 51
dienstags, 16.15 Uhr
Mehrweckhalle Reinb. Redder



TURNEN FÜR SENIOREN
Obfrau: Helga Chabowski
Tel. 723 40 396
donnerstags 10.00 Uhr
Gemeinschaftszentrum am KAP



KULTUR-EULEN
Obfrau: Bärbel Hamester
Tel. 739 07 98
3. Wochenende im Monat
nach Vereinbarung



GESELLIGES SINGEN
Obmann: Johannes Lorenz
Tel. 722 18 26
14tägig, montags, 16.30 Uhr
Gemeindesaal Erlöserkirche

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im August

01.08. Lieselotte Balnus
01.08. Hans-Jürgen Buchta
03.08. Klaus Garbers
03.08. Peter Gertig
03.08. Marianne Scheel
04.08. Helmut Sierks
05.08. Widrun Grimm
05.08. Fred Grünbeck
05.08. Petra Rex
06.08. Maria Burger
07.08. Michael Schütze
07.08. Gertrud Unbereit
08.08. Karin Kröger
09.08. Frauke Ludszweit
09.08. Britta Lüßenhoff
09.08. Ute Schönrock
10.08. Tanja Klüver
10.08. Samuel Reschka
12.08. Lars Brömstrup
14.08. Gudrun Bork
15.08. Renate Knoche
15.08. Jennifer Krüger
15.08. Gisela Zahn
17.08. Karin Erich
17.08. Renate Krause
18.08. Horst Wada
18.08. Hansjörg Zander
22.08. Christa Schütt
23.08. Renate Bower
24.08. Angela Pommerenke
24.08. Rosita Reichel
24.08. Elisabeth Zühlisdorf
25.08. Ingrid Eising
25.08. Helga Peter
25.08. Hilke Winteler
29.08. Annelore Kröger
29.08. Helga Schwegler
31.08. Monika Brömstrup



Veranstaltungen 2021

Zur Zeit fallen immer noch
alle Veranstaltungen aus
bis auf die Busfahrt am 11.
September – siehe Seite 3



DER LOHBRÜGGER

Redaktionsschluss am 10. des Vormonats
offizielles Organ des Bürgerverein Lohbrügge e.V.
Erscheinungsweise 6 x jährlich - Ä. v.

Redaktion: Team Öffentlichkeitsarbeit
Sprecherin: Bärbel Hamester, Tel. 739 07 98

Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung:
E-Mail: buergerverein-lohbruegge@wtnet.de
Bürgerverein Lohbrügge e.V. Postfach 80 04 71,
21004 Hamburg, Vereinsregister VR 7083
Mit vollem Namen unterzeichnete Artikel stellen nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Druck:
DSN, Hamburger Landstr. 30, 21465 Wentorf, Tel. 7209846

Konto:
HASPA (BLZ 200 505 50) 1390/120838
IBAN: DE09200505501390120838

Bezugspreis:
durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.
Abonnementspreis € 5,00 pro Jahr.

Vorsitzender:
Rainer Tiedemann, Tel.: 730 25 61

www.buergerverein-lohbruegge.de
E-Mail: vorstand@buergerverein-lohbruegge.de
Alle Rechte für Bilder, Zeichnungen und Artikel
Copyright © Bürgerverein Lohbrügge e.V.

Aufnahmeantrag

Bürgerverein Lohbrügge e.V.
Postfach 80 04 71, 21004 Hamburg
E-Mail: buergerverein-lohbruegge@wtnet.de
Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den
Bürgerverein Lohbrügge ab

_____ für mich,

_____ Name Vorname

_____ Telefon

geboren am _____ in _____

_____ Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer
und meine Familienangehörigen

_____ Name Vorname geboren am

Die Satzung des Bürgerverein Lohbrügge e.V. erkenne ich auch
im Namen meiner Familienmitglieder an.

_____ Ort/Datum Unterschrift

Aufnahmegebühr: € 6,00, jede weitere Person € 1,00
Jahresbeitrag: Einzelpersonen € 30,00, Partnerschaften 39,00
Familienbeitrag: € 48,00

E-Mail-Adresse: _____

Einzugsermächtigung

Beiträge werden gem. Satzung per Lastschriftverfahren
eingezogen. Für die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-
Mandates bitten wir um Angabe folgender Daten:
Kontoinhaber:

.....
Kreditinstitut (Name und BIC):

.....

BIC_ _ _ _ _ | _ _ _

IBAN: DE _ | _ | _ | _ | _ | _ | _ | _

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im
Lohbrügger veröffentlicht werden.